



Europaangelegenheit

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union;

Energie

CO₂-Management in der Industrie - Umsetzung der CO₂-Abscheidung, -Nutzung und -Speicherung

08.06.2023 - 31.08.2023

Verfahren gemäß § 83d BayLTGeschO

1. Der Ausschuss hat in seiner 73. Sitzung am 20. Juni 2023 im Wege der Vorprüfung einstimmig bei Abwesenheit der AfD beschlossen, dass eine Beteiligung des Landtags am Konsultationsverfahren der Europäischen Kommission erforderlich ist.
2. Der Ausschuss hat beschlossen, das Konsultationsverfahren zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung zu überweisen (§ 83d Abs. 1 BayLTGeschO).

Begründung:

Nach dem Ergebnis der Vorprüfung ist die Konsultation landespolitisch von Bedeutung und Interessen des Landes sind berührt.

CO₂-Abscheidung, -Nutzung und -Speicherung spielen eine wichtige Rolle bei der Verwirklichung der CO₂-Neutralität in der EU bis 2050. Sie bieten eine Möglichkeit zur Dekarbonisierung einiger schwer dekarbonisierbarer Sektoren und können maßgeblich zur Förderung der CO₂-Entnahme in der Industrie beitragen.

Im Rahmen der Initiative wird geprüft,

- welche Rolle diese Technologien jeweils bei der Dekarbonisierung der EU-Wirtschaft bis 2030, 2040 und 2050 spielen können, und
- welche Maßnahmen zur Optimierung ihres Potenzials erforderlich sind, u. a. beim Aufbau einer EU-weiten CO₂-Transport- und -Speicherinfrastruktur.